

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE I**

# **GELD UND KREDIT**

**Reihe 3**

**Zahlungsschwierigkeiten**

**1. Halbjahr 1969**



Bestellnummer : 280300 - 690401

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

Seite

### T e x t t e i l

I. Zahlungsschwierigkeiten im 1. Halbjahr 1969	
1. Konkurse und Vergleichsverfahren .....	3
2. Andere Formen von Zahlungsschwierigkeiten .....	5
II. Finanzielle Ergebnisse der 1967 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren .....	5
III. Zusammenfassende Übersichten	
1. Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbe- reichen .....	7
2. Konkurse nach den voraussichtlichen Forderungen .....	7
3. Andere Formen von Zahlungsschwierigkeiten .....	8
4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren .....	8

### T a b e l l e n t e i l

1. Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen.	10
2. Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsform der Gemeinschuldner .....	14
3. Konkurse nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen .....	14
4. Konkurse und Vergleichsverfahren nach Ländern .....	16
5. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahr 1967 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirt- schaftsbereichen .....	18
6. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahr 1967 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechts- form der Gemeinschuldner .....	22

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie I, Reihe 3, 1. Halbjahresheft 1962 und 1964 enthalten.

Erschienen im November 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Zahlungsschwierigkeiten im 1. Halbjahr 1969  
und  
finanzielle Ergebnisse der 1967 eröffneten  
Konkurse und Vergleichsverfahren

I. Zahlungsschwierigkeiten im 1. Halbjahr 1969

1. Konkurse und Vergleichsverfahren

Im Zuge des weiteren Konjunkturaufschwungs hat sich 1969 die bereits im Vorjahr eingetretene rückläufige Tendenz bei den gerichtlich angemeldeten Konkursen und Vergleichsverfahren fortgesetzt. Im 1. Halbjahr 1969 lag die Zahl der Insolvenzen wesentlich unter den Vorjahreszahlen. Abgenommen haben vor allem die finanziellen Zusammenbrüche von gewerblichen Unternehmen, während die Nachlaßkonkurse gleich hoch geblieben sind und die Konkurse von Privatpersonen leicht zugenommen haben. Der starke wirtschaftliche Aufschwung spiegelt sich somit auch in dem Rückgang der Insolvenzen wider.

Insgesamt wurden im 1. Halbjahr 1969 durch die Gerichte des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) 1 741 K o n k u r s e (einschl. der mangels Masse abgelehnten Konkursanträge und der Anschlußkonkurse) gemeldet, das sind zwar nur 9 Fälle weniger als in der zweiten, aber 91 Fälle oder 5 % weniger als in der ersten Hälfte des Vorjahres. Gegenüber dem 1. Halbjahr 1968 hat sich die Zahl der eröffneten Konkursverfahren von 986 auf 902 Verfahren (- 9 %), die Zahl der mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnten Konkursanträge von 846 auf 839 Fälle vermindert. Dadurch hat sich der Anteil der Totalverluste an der Gesamtzahl der Konkursverfahren weiter erhöht, und zwar von 46,2 % im 1. Halbjahr 1968 auf 48,2 % im 1. Halbjahr 1969. Dieser Anteilssteigerung kommt aber insofern keine größere Bedeutung zu, als es sich bei den masselosen Konkursen in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht meist um kleinere Objekte handelt. Wie im Vorjahr betreffen rund drei Viertel (76 %) der masselosen Konkurse nicht eingetragene Erwerbsunternehmen sowie Privat- und Nachlaßkonkurse, bei fast zwei Drittel (60 %) sind nur Forderungen von weniger als 50 000 DM geltend gemacht worden.

Gliedert man die Konkurse (einschl. der mangels Masse abgelehnten Konkursanträge) nach der Höhe der von den Gläubigern bei Einleitung des Verfahrens schätzungsweise geltend gemachten Forderungen, dann zeigt sich gegenüber dem Ergebnis vom 1. Halbjahr 1968 folgendes Entwicklungsbild. Der Anteil der kleinen und kleinsten Verfahren (mit Forderungen unter 50 000 DM) hat sich erneut stark erhöht, und zwar von 40,7 auf 44,6 %. Die Quote der mittleren Verfahren, d.h. der Konkurse mit einer Schuldenmasse von 50 000 bis unter 100 000 DM ist fast gleich geblieben (12,9 gegenüber 13,0 %). Mit 28,3 % waren dagegen die großen und größeren Verfahren (mit Forderungen von 100 000 bis unter 1 Million DM) erheblich geringer an allen Konkursen beteiligt als in der vergleichbaren Vorjahreshälfte (32,0 %). Auch die Zahl der sogenannten "Millionenkonkurse" ist stark zurückgegangen. Im Berichtshalbjahr gab es nur 77 solcher Fälle gegenüber 95 im 1. Halbjahr 1968; ihr Anteil an allen

Konkursen hat sich damit von 5,2 auf 4,4 % vermindert. Auch das finanzielle Gewicht der Konkurse insgesamt war leicht rückläufig. Bei den Konkursen des 1. Halbjahres 1969 betrug das Gesamtvolumen der bei Einleitung des Verfahrens geltend gemachten Forderungen rd. 446 Mill. DM gegenüber rd. 458 Mill. DM im 1. Halbjahr 1968.

Im 1. Halbjahr 1969 wurden neben den Konkursen 151 gerichtliche Vergleichsverfahren eröffnet; ihre Zahl hat damit gegenüber dem 2. Halbjahr 1968 zwar um 16 Fälle zugenommen (+ 12 %), gegenüber dem 1. Halbjahr 1968 blieb sie aber um 45 Fälle (- 23 %) zurück.

Bei Ausschaltung der 32 Anschlußkonkurse, die nur die Fortsetzung eines bereits früher eingeleiteten Vergleichsverfahrens darstellen, sind bei den Konkursgerichten des Bundesgebietes insgesamt 1 860 Insolvenzen angefallen. In den ersten 6 Monaten d.J. sind somit fast ebenso viele gerichtliche Zahlungseinstellungen festgestellt worden wie im 2. Halbjahr 1968 (1 856 Fälle), aber um 119 (- 6 %) weniger als im 1. Halbjahr 1968 (1 979 Fälle).

1 224 Insolvenzen betreffen Erwerbsunternehmen, während es sich in 636 Fällen um Konkurse und Vergleichsverfahren gegen private Haushalte, Nachlässe und Organisationen ohne Erwerbscharakter handelt. Im Vergleich zum 1. Halbjahr 1968 haben die Insolvenzen von Erwerbsunternehmen um 135 Fälle abgenommen (- 10 %), die gegen sonstige Gemeinschuldner eingeleiteten Verfahren - bedingt durch den leichten Anstieg der Privatkonkurse - dagegen um 24 Fälle (+ 4 %) zugenommen. Infolgedessen ist der Anteil der gewerblichen Zahlungsschwierigkeiten an allen Insolvenzen von 69 auf 66 % gesunken, derjenige der Privat- und Nachlaßkonkurse dagegen von 31 auf 34 % gestiegen.

Die Anteile der einzelnen Rechtsformen an den gesamten Zahlungseinstellungen von Gewerbebetrieben haben sich im Vergleich zum 1. Halbjahr 1968 etwas verändert. So ist der Anteil der im Handelsregister nicht eingetragenen Erwerbsunternehmen, die schon immer am stärksten an allen gewerblichen Insolvenzen beteiligt waren, von rd. 48,8 % auf 49,5 % gestiegen, obwohl ihre Zahl leicht zurückgegangen ist (- 57 Fälle). Erhöht hat sich auch die Quote der Insolvenzen von Gesellschaften mit beschränkter Haftung (von 18,5 auf 21,1 %), bei einer Zunahme der Zahl der Fälle von 251 auf 259. Demgegenüber sind - infolge eines beträchtlichen Rückgangs - die Quoten der eingetragenen Einzelfirmen und der Personengesellschaften (OHG und KG) zurückgegangen (von 18,3 auf 15,4 % bzw. 13,8 auf 13,2 %).

Von den gesamten zahlungsunfähig gewordenen Erwerbsunternehmen waren 352 Unternehmen bei Einleitung des Verfahrens erst 5 und weniger Jahre alt, d.s. 20 mehr als in der 1. Hälfte des Vorjahres. Auch der Anteil dieser jungen Unternehmen an den gesamten gewerblichen Insolvenzen ist von 24,4 % auf 28,8 % gestiegen. Diese Entwicklung bestätigt die Erfahrung, daß junge Unternehmen - auch in Zeiten einer aufwärts gerichteten Konjunktur - insolvenzanfälliger sind als ältere Firmen.

Die Insolvenzziffer hat - in allerdings recht unterschiedlichem Ausmaß - in fast allen Wirtschaftsbereichen abgenommen. Die absolut und relativ stärkste Verminderung (um 71 Fälle oder 20 %) war im Verarbeitenden Gewerbe zu verzeichnen. Hier wurden im 1. Halbjahr 1969 insgesamt 281 Insolvenzen gezählt gegenüber 352 in der ersten Hälfte des Vorjahres. Der

Anteil dieses Wirtschaftsbereiches an den gesamten gewerblichen Insolvenzen ist dadurch von 25,9 auf 23,0 % zurückgegangen. Im Baugewerbe haben die gerichtlichen Zahlungseinstellungen ebenfalls bedeutend abgenommen, und zwar von 292 auf 247 Fälle (- 15 %). Dabei war im Bauhauptgewerbe der Rückgang stärker als im Ausbau- und Bauhilfsgewerbe. Eine merkliche Abnahme der Insolvenzzahl (- 7 %) ist auch im Verkehrswesen eingetreten. Um über ein Viertel vermindert haben sich die Handwerksinsolvenzen (von 371 auf 274 Fälle); ihr Anteil an allen Gewerbeinsolvenzen ist dadurch von 27,3 auf 22,4 % gesunken.

Verhältnismäßig gering war dagegen der Rückgang der Zahlungseinstellungen im Bereich des Handels. Im 1. Halbjahr 1969 sind mit 427 Verfahren nur 16 Handelsunternehmen weniger (- 4 %) insolvent geworden als in der vergleichbaren Vorjahreshälfte (443 Verfahren). Dabei betraf der Insolvenzurückgang im wesentlichen nur den Großhandel, während im Einzelhandelsbereich mit 220 Fällen etwa gleich viele Verfahren angefallen sind wie im 1. Halbjahr 1968 (218 Fälle).

Auch im Dienstleistungsgewerbe blieb die Zahl der Konkurse und Vergleichsverfahren fast gleich hoch (185 gegenüber 186 Verfahren). Leicht zugenommen (von 5 auf 8 Verfahren) haben die Insolvenzen nur im Kredit- und Versicherungsgewerbe. Nähere Angaben können der zusammengefaßten Übersicht Nr. 1 und der Tabelle 1 im Tabellenteil dieses Heftes entnommen werden.

## 2. Andere Formen von Zahlungsschwierigkeiten

Insgesamt wurden im 1. Halbjahr 1969 im Bundesgebiet rund 129 700 Wechsel über einen Gesamtbetrag von 248 Mill. DM zu Protest gegeben. Damit lagen die Wechselproteste der Zahl nach zwar weit unter dem Ergebnis aus der ersten Hälfte des Vorjahres (158 600 Stück), dem Betrage nach aber fast gleich hoch (253 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je protestierten Wechsel hat sich von 1 595 DM im 1. Halbjahr 1968 auf 1 912 DM erhöht. Bei den Scheckprotesten ist sowohl die Zahl als auch der Gesamtbetrag gestiegen (von 416 400 auf 421 100 Stück bzw. von 327 auf 365 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je ungedeckten Scheck erhöhte sich von 785 auf 867 DM.

## II. Finanzielle Ergebnisse der 1967 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren

Im Bundesgebiet sind 1967 insgesamt 2 399 Konkurse und 530 Vergleichsverfahren eröffnet sowie 1 531 Konkursanträge mangels Masse abgelehnt worden. Bis Ende 1968 lagen für 82 % aller eröffneten Konkursverfahren und für 76 % aller eröffneten Vergleichsverfahren die vorläufigen finanziellen Ergebnisse vor (1966: 82 bzw. 74 %).

Bei den von den Konkursgerichten als abgewickelt gemeldeten Insolvenzen des Jahres 1967 waren Forderungen im Gesamtbetrag von 1 495 Mill. DM angemeldet worden, von denen die Gläubiger 1 258 Mill. DM (84,1 %) einbüßten. Die Schuldenmasse war damit 1967 um 27 %, der Gläubigerverlust dagegen nur um 23 % größer als bei den mit ihren finanziellen Ergebnissen erfaßten Verfahren des Jahres 1966 (1 180 bzw. 1 021 Mill. DM). Zu diesen Verlusten kommen noch die unbekannten Gläubigereinbußen bei den mangels Masse nicht eröffneten Konkursverfahren hinzu, die allerdings nicht

sehr hoch gewesen sein dürften. Bei fast 60 % aller mangels Masse abgelehnten Konkursanträge handelte es sich 1967 in finanzieller Hinsicht um kleinere Objekte mit Forderungen unter 50 000 DM, bei 37 % sogar um solche mit Forderungen unter 10 000 DM.

Bei den insgesamt mit finanziellen Ergebnissen erfaßten K o n k u r - s e n 1) waren Forderungen in Höhe von 1 165 Mill. DM anerkannt worden, gegenüber 1 000 Mill. DM im Jahr 1966. Davon mußten die Konkursgläubiger (bevorrechtigte und nicht bevorrechtigte) 1 086 Mill. DM oder 93 % als Verlust abbuchen (1966: 934 Mill. DM oder ebenfalls 93 %). Die im Durchschnitt je Konkurs ermittelten Schulden und Verluste waren mit 589 000 bzw. 549 000 DM fast gleich hoch wie im Vorjahr.

Bei den E r l a ß v e r g l e i c h e n wurden 1967 Forderungen im Gesamtbetrag von 300 Mill. DM anerkannt; der gesamte Vergleichsverlust belief sich auf 172 Mill. DM. Die festgestellten Forderungen und Vergleichsverluste waren damit beträchtlich höher als 1966 (166 bzw. 87 Mill. DM).

Weitere Zahlenangaben können den Tabellen 5 und 6 im Tabellenteil dieses Berichtes entnommen werden. Nähere Ausführungen und Erläuterungen zur Entwicklung der finanziellen Ergebnisse der 1967 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren sind in "Wirtschaft und Statistik", Heft 6/1969, enthalten.

---

1) Einschl. der mangels Masse nachträglich eingestellten Verfahren.

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 1. Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	1. Hj. 1969				2. Hj. 1968				1. Hj. 1968			
	Konkurse 1)		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 2)	Konkurse 1)		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 2)	Konkurse 1)		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 2)
	ins- ge- samt	dar. mangels Masse abge- lehnt			ins- ge- samt	dar. mangels Masse abge- lehnt			ins- ge- samt	dar. mangels Masse abge- lehnt		
Produzierendes Gewerbe .....	488	203	59	530	506	189	61	549	570	209	104	644
darunter:												
Verarbeitendes Gewerbe .....	250	91	40	281	276	102	38	302	306	107	68	352
Baugewerbe .....	236	111	19	247	230	87	23	247	264	102	36	292
Handel .....	370	146	65	427	369	146	40	403	398	165	64	443
darunter:												
Großhandel .....	167	64	33	196	148	51	22	168	184	64	33	207
Einzelhandel .....	192	74	32	220	203	81	18	217	196	88	31	218
Übrige Unternehmen und Freie												
Berufe .....	265	151	9	267	268	150	27	291	260	158	17	272
darunter:												
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei ....	24	13	2	23	18	5	6	24	24	7	3	26
Verkehr und Nachrichten- übermittlung 3) .....	51	30	1	51	67	39	8	75	55	37	2	55
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht .....	182	103	6	185	181	104	13	190	176	112	12	186
Gewerbl. Unternehmen zusammen ...	1 123	500	133	1 224	1 143	485	128	1 243	1 228	532	185	1 359
darunter bis 5 Jahre alt .....	335	159	22	352	319	135	28	344	311	125	32	332
Organisationen ohne Erwerbscha- rakter, Private Haushalte, Nach- lässe und nicht zuzuordnen .....	618	339	18	636	607	345	7	613	604	314	11	612
Insgesamt ...	1 741	839	151	1 860	1 750	830	135	1 856	1 832	846	196	1 971
darunter Handwerk 4) .....	251	104	31	274	279	107	40	308	334	143	54	369
Verarbeitendes Gewerbe .....	85	35	14	97	97	39	16	107	121	53	22	135
Baugewerbe .....	134	52	12	142	141	53	16	153	168	65	25	185
Sonstige Handwerksbetriebe ....	32	17	5	35	41	15	8	48	45	25	7	49

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging. - 2) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse. - 3) Ohne Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost. - 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

#### 2. Konkurse nach den voraussichtlichen Forderungen\*)

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	1. Hj. 1969		2. Hj. 1968		1. Hj. 1968	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 50 000 .....	777	44,6	730	41,7	746	40,7
50 000 - 100 000 .....	224	12,9	179	10,2	238	13,0
100 000 - 1 Mill. ....	492	28,3	559	32,0	587	32,0
1 Mill. und mehr .....	77	4,4	79	4,5	95	5,2
unbekannt .....	171	9,8	203	11,6	166	9,1

\*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 3. Andere Formen von Zahlungsschwierigkeiten

Halbjahr	Wechselproteste <sup>1)</sup>		Nicht eingelöste Schecks		Anträge auf	
					Zwangsverstei- gerungen <sup>2)</sup>	Zwangsver- waltungen
	Anzahl	Betrag Mill.DM	Anzahl	Betrag Mill.DM	Anzahl	
1967						
1. Hj. ....	193 042	348	428 115	349	25 996	2 371
2. Hj. ....	189 096	310	425 244	348		
1968						
1. Hj. ....	158 604	253	416 392	327	...	...
2. Hj. ....	142 699	238	403 298	334		
1969						
1. Hj. ....	129 711	248	421 055	365	...	...

1) Einschl. Teilzahlungskreditinstitute; nicht erfaßt sind die Wechselproteste durch Postanstalten sowie diejenigen von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher. - 2) Von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens.

#### 4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Erfasste Verfahren					Festgestellte Verluste				Deckungsquote			
	ins- gesamt	Konkurse		Vergleichs- verfahren		ins- gesamt	Konkurse		Erlaß- ver- gleiche	Konkurse mit Masse		Ver- gleichs- ver- fahren	
		mit  Masse	ohne 1)  Masse	Stun- dungs-  vergleiche	Erlaß-  vergleiche		bevor- rech- tigte  Forderungen	nicht bevor- rech- tigte					
Anzahl					Mill.DM				%				
1962 .....	1 625	1 238	160	18	209	1 050,3	985,6	27,1	37,8	36,2	2,2	46,4	
1963 .....	1 892	1 386	253	23	230	516,4	410,3	58,4	47,7	44,5	6,9	45,1	
1964 .....	1 831	1 311	281	26	213	573,6	394,0	87,5	92,1	42,5	6,1	66,5	
1965 .....	1 693	1 150	319	22	202	588,0	423,8	123,2	41,0	43,3	6,2	43,6	
1966 .....	1 960	1 333	343	37	247	1 021,2	763,1	170,9	87,2	43,1	4,9	47,4	
1967 .....	2 383	1 580	398	34	371	1 257,9	872,9	212,9	172,2	47,3	4,7	42,6	



T a b e l l e n t e i l

## 1. Konkurse und Vergleichsverfahren

Nr. der Grundsystematik 1)	Wirtschaftsgliederung	1. Vj. 1969				
		Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>
		insgesamt	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse		
0	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei ...	16	7	3	2	15
00	Land- und Forstwirtschaft .....	8	3	2	1	7
05	Tierhaltung und Fischerei, gewerbl. Gärtnerei und gewerbliche Tierhaltung .....	8	4	1	1	8
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau .....	1	1	-	-	1
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	137	46	6	22	153
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffind.) .	1	-	-	-	1
22 0	Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden ....	13	2	1	-	12
24 2	Maschinenbau .....	10	4	1	2	11
25 0	Elektrotechnik .....	8	2	-	1	9
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Herst. u. Rep. von Uhren ....	1	-	-	-	1
23/4 (ohne 24 2), 25 6/8	Eisen- u. NE-Metallverz., Gießerei u. Stahlver- formung, sonst. Verarb. von Eisen und NE-Metall ...	25	9	1	3	27
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke .....	5	1	-	2	7
26 1	Holzverarbeitung .....	12	5	1	4	15
27 0/2	Ledergewerbe .....	4	3	-	-	4
27 5/9	Textil- und Bekleidungsgewerbe (einschl. Polsterei und Dekorateurgewerbe) .....	20	7	1	3	22
28/9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	15	6	-	2	17
Rest 2	Sonstiges verarb. Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	23	7	1	5	27
3	Baugewerbe .....	118	52	3	11	126
30	Bauhauptgewerbe .....	75	28	2	7	80
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	43	24	1	4	46
4	Handel .....	176	68	3	32	205
40/1	Großhandel .....	82	34	2	18	98
40 0/3	mit Waren versch. Art, Rohstoffen u. Halbwaren ...	28	14	1	3	30
41 1	mit Nahrungs- und Genußmitteln .....	23	10	-	8	31
41 2	mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen .....	4	1	-	4	8
41 6	mit Fahrzeugen und Maschinen .....	4	1	-	1	5
41 3/4, 7/9	mit sonstigen Fertigwaren .....	23	8	1	2	24
42	Handelsvermittlung .....	4	3	-	-	4
43	Einzelhandel .....	90	31	1	14	103
43 0	mit Waren verschiedener Art .....	7	4	-	1	8
43 1	mit Nahrungs- und Genußmitteln .....	18	11	1	4	21
43 2	mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen .....	26	8	-	6	32
43 3/4	mit Eisen- und Metallwaren sowie mit Hausrat, Wohnbedarf u.ä. ....	14	5	-	-	14
43 6	mit pharmaz., orthop. und kosmet. Artikeln sowie mit Putz- und Reinigungsmitteln .....	2	-	-	1	3
43 8	mit Fahrzeugen, Maschinen u. Büroeinrichtungen ...	8	1	-	-	8
43 5/7, 9	Übriger Einzelhandel .....	15	2	-	2	17

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein er

nach Wirtschaftsbereichen

2. Vj. 1968					1. HJ. 1969					Dagegen 1. HJ. 1968	Nr. der Grund- system- matik 1)
Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	Insol- venzen <sup>2)</sup>	
ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter					
	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				
8	6	-	-	8	24	13	3	2	23	26	0
2	1	-	-	2	10	4	2	1	9	.	00
6	5	-	-	6	14	9	1	1	14	.	05
1	-	-	-	1	2	1	-	-	2	-	1
113	45	3	18	128	250	91	9	40	281	352	2
6	3	-	-	6	7	3	-	-	7	13	20 0
9	4	-	1	10	22	6	1	1	22	30	22 0
14	5	1	1	14	24	9	2	3	25	32	24 2
4	1	-	-	4	12	3	-	1	13	22	25 0
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	5	25 2/4
14	6	1	2	15	39	15	2	5	42	63	23/4 (ohne 24 2), 25 6/8
3	-	-	-	3	8	1	-	2	10	4	26 0
11	-	1	4	14	23	5	2	8	29	37	26 1
4	-	-	2	6	8	3	-	2	10	12	27 0/2
9	4	-	4	13	29	11	1	7	35	54	27 5/9
17	8	-	1	18	32	14	-	3	35	41	28/9
22	14	-	3	25	45	21	1	8	52	39	Rest 2
118	59	5	8	121	236	111	8	19	247	292	3
76	37	5	6	77	151	65	7	13	157	208	30
42	22	-	2	44	85	46	1	6	90	84	31
194	78	5	33	222	370	146	8	65	427	443	4
85	30	2	15	98	167	64	4	33	196	207	40/1
25	11	1	4	28	53	25	2	7	58	65	40 0/8
19	6	-	5	24	42	16	-	13	55	56	41 1
7	5	-	-	7	11	6	-	4	15	21	41 2
7	1	1	-	6	11	2	1	1	11	14	41 6
27	7	-	6	33	50	15	1	8	57	51	41 3/4, 7/9
7	5	-	-	7	11	8	-	-	11	18	42
102	43	3	18	117	192	74	4	32	220	218	43
3	1	-	2	5	10	5	-	3	13	8	43 0
24	12	-	5	29	42	23	1	9	50	34	43 1
20	6	1	6	25	46	14	1	12	57	64	43 2
26	11	1	2	27	40	16	1	2	41	48	43 3/4
3	1	-	1	4	5	1	-	2	7	8	43 6
14	7	1	1	14	22	8	1	1	22	21	43 8
12	5	-	1	13	27	7	-	3	30	35	43 5/7, 9

öffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

## 1. Konkurse und Vergleichsverfahren

Nr. der Grund- systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	1. Vj. 1969				
		Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>
		ins- gesamt	darunter			
			mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse		
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung <sup>3)4)</sup> .....	30	17	1	-	29
50 05/1	Eisenbahnen <sup>3)</sup> , Straßenverkehr .....	16	11	-	-	16
50 2	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen und -häfen .....	-	-	-	-	-
50 3	See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen .....	2	1	-	-	2
50 4/5, 9	Sonstiger Verkehr <sup>4)</sup> .....	12	5	1	-	11
6	Kreditinstitute und Versicherungswesen .....	4	2	-	-	4
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute .....	3	1	-	-	3
61	Versicherungsgewerbe .....	1	1	-	-	1
7	Dienstleistungen <sup>5)</sup> .....	84	47	1	4	87
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	23	14	-	1	24
70 8	Verlags-, Literatur- und Pressewesen .....	4	3	1	1	4
70 1/7, 71	Übrige Dienstleistungen <sup>5)</sup> .....	57	30	-	2	59
0/7	Unternehmen und Freie Berufe zusammen <sup>3)4)</sup> ...	566	240	17	71	620
80, 85	Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen .....	315	183	-	14	329
0/8	Insgesamt <sup>3)4)</sup> ...	881	423	17	85	949
	darunter					
0, 2/7	Handwerk <sup>6)</sup> .....	146	57	4	19	161
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	53	22	1	9	61
20	Chemisches Gewerbe .....	-	-	-	-	-
22 0	Gewinnung und Verarbeitung v. Steinen und Erden ..	2	-	-	-	2
24 2	Maschinenbau .....	2	-	-	1	3
25 0	Elektrotechnik .....	3	1	-	-	3
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Herst. u. Rep. von Uhren ..	1	-	-	-	1
23/4 (ohne 24 2), 25 6/8	Eisen- und NE-Metallerz., Gießerei und Stahlver- formung, sonst. Verarb. v. Eisen u. NE-Metall ...	15	7	-	1	16
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke .....	-	-	-	1	1
26 1	Holzverarbeitung .....	8	3	1	2	9
27 0/2	Ledergewerbe .....	2	2	-	-	2
27 5/9	Textil- und Bekleidungsgewerbe (einschl. Polsterei und Dekorateurgewerbe) .....	7	5	-	1	8
28/9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	6	2	-	1	7
Rest 2	Sonst. verarb. Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	7	2	-	2	9
3	Baugewerbe .....	77	27	2	8	83
30	Bauhauptgewerbe .....	45	11	1	5	49
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	32	16	1	3	34
4	Handel .....	3	1	-	-	3
40/1	Großhandel .....	-	-	-	-	-
42	Handelsvermittlung .....	-	-	-	-	-
43	Einzelhandel .....	3	1	-	-	3
7	Dienstleistungen <sup>5)</sup> .....	6	4	-	1	7
0, 5/6	Übrige Wirtschaftsbereiche .....	7	3	1	1	7

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein er von Unternehmen und Freien Berufen erbracht. - 6) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

## nach Wirtschaftsbereichen

2. Hj. 1969					1. Hj. 1969					Dagegen	Nr. der Grundsystematik 1)	
Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	1. Hj. 1968		
insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				Insol- venzen <sup>2)</sup>		Insol- venzen <sup>2)</sup>
	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse					
21	13	-	1	22	51	30	1	1	51	55	5	
13	9	-	-	13	29	20	-	-	29	39	50 05/1	
1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	3	50 2	
-	-	-	-	-	2	1	-	-	2	1	50 3	
7	4	-	1	8	19	9	1	1	19	12	50 4/5, 9	
4	3	-	-	4	8	5	-	-	8	5	6	
3	2	-	-	3	6	3	-	-	6	4	60	
1	1	-	-	1	2	2	-	-	2	1	61	
98	56	2	2	98	182	103	3	6	185	186	7	
26	17	1	-	25	49	31	1	1	49	49	70 0	
5	2	-	-	5	9	5	1	1	9	8	70 8	
67	37	1	2	68	124	67	1	4	127	129	70 1/7, 71	
557	260	15	62	604	1 123	500	32	133	1 224	1 359	0/7	
303	156	-	4	307	618	339	-	18	636	612	80, 85	
860	416	15	66	911	1 741	839	32	151	1 860	1 971	0/8	
105	47	4	12	113	251	104	8	31	274	371	0, 2/7	
32	13	1	5	36	85	35	2	14	97	135	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
1	-	-	-	1	3	-	-	-	3	8	22 0	
1	-	-	1	2	3	-	-	2	5	10	24 2	
1	-	-	-	1	4	1	-	-	4	9	25 0	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	25 2/4	
6	5	1	-	5	21	12	1	1	21	30	23/4 (ohne 24 2), 25 6/8	
1	-	-	-	1	1	-	-	1	2	1	26 0	
5	-	-	1	6	13	3	1	3	15	24	26 1	
1	-	-	-	1	3	2	-	-	3	6	27 0/2	
1	1	-	1	2	8	6	-	2	10	9	27 5/9	
6	2	-	1	7	12	4	-	2	14	19	28/9	
9	5	-	1	10	16	7	-	3	19	17	Rest 2	
57	25	2	4	59	134	52	4	12	142	185	3	
34	13	2	3	35	79	24	3	8	84	118	30	
23	12	-	1	24	55	28	1	4	58	67	31	
9	5	1	3	11	12	6	1	3	14	16	4	
1	1	-	1	2	1	1	-	1	2	4	40/1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	
8	4	1	2	9	11	5	1	2	12	12	43	
6	3	-	-	6	12	7	-	1	13	22	7	
1	1	-	-	1	8	4	1	1	8	13	0, 5/6	

öffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Ohne Deutsche Bundesbahn. - 4) Ohne Deutsche Bundespost. - 5) Soweit

## 2. Konkurse und Vergleichsverfahren

Lfd. Nr.	Rechtsform	1. Vj. 1969				
		Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>1)</sup>
		ins- gesamt	darunter			
			mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse		
1	Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen .....	287	142	7	24	304
2	Einzelfirmen .....	88	23	1	19	106
3	Offene Handels- und Kommanditgesellschaften ..	76	21	4	20	92
4	Gesellschaften m.b.H. ....	109	52	3	7	113
5	Aktien- und Kommanditgesellschaften a.A. ....	1	-	1	-	-
6	Eingetragene Genossenschaften m.b.H. ....	1	-	1	1	1
7	Sonstige Erwerbsunternehmen .....	4	2	-	-	4
8	Erwerbsunternehmen zusammen ...	566	240	17	71	620
9	davon waren ... Jahre alt					
10	bis 5 .....	162	76	2	10	170
11	6 - 15 .....	363	143	15	59	407
12	16 und mehr .....					
13	Alter unbekannt .....	41	21	-	2	43
14	Natürliche Personen .....	117	85	-	13	130
15	darunter Gesellschafter .....	10	6	-	6	16
16	Nachlässe .....	198	98	-	1	199
17	darunter ehemalige Erwerbsunternehmen .....	42	12	-	-	42
18	Sonstige Gemeinschuldner .....	-	-	-	-	-
19	Andere Gemeinschuldner zusammen ...	315	183	-	14	329
20	Insgesamt ...	881	423	17	85	949

1) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging.

## 3. Konkurse nach Höhe der

Lfd. Nr.	Forderungen von ... bis unter ... DM	1. Vj. 1969			2. Vj. 1969		
		Konkurse insgesamt	darunter		Konkurse insgesamt	darunter	
			mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse		mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse
1	unter 1 000 .....	52	46	-	54	50	-
2	1 000 - 10 000 .....	164	124	1	172	128	-
3	10 000 - 50 000 .....	176	81	1	159	75	2
4	50 000 - 100 000 .....	106	37	2	118	42	1
5	100 000 - 500 000 .....	210	64	8	198	54	5
6	500 000 - 1 Mill. ....	41	8	2	43	2	2
7	1 Mill. - 5 Mill. ....	41	6	2	30	6	2
8	5 Mill. - 10 Mill. ....	1	-	-	-	-	-
9	10 Mill. und mehr .....	2	-	-	3	3	-
10	unbekannt .....	88	57	1	83	56	3

nach Rechtsform der Gemeinschuldner

2. Vj. 1969					1. Hj. 1969					Dagegen 1. Hj. 1968	Lfd. Nr.
Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen	Konkurse			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen	Insol- venzen	
ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter					
	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				
289	158	6	19	302	576	300	13	43	606	663	1
75	25	7	14	82	163	48	6	33	188	248	2
50	15	1	21	70	126	36	5	41	162	188	3
139	60	1	8	146	248	112	4	15	259	251	4
1	-	-	-	1	2	-	1	-	1	4	5
-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	2	6
3	2	-	-	3	7	4	-	-	7	3	7
557	260	15	62	604	1 123	500	32	133	1 224	1 359	8
											9
173	83	3	12	182	335	159	5	22	352	332	10
331	141	12	48	367	694	284	27	107	774	1 027	11
											12
53	36	-	2	55	94	57	-	4	98	.	13
97	64	-	3	100	214	149	-	16	230	205	14
11	5	-	-	11	21	11	-	6	27	49	15
205	92	-	1	206	403	190	-	2	405	405	16
52	10	-	1	53	94	22	-	1	95	135	17
1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	2	18
303	156	-	4	307	618	339	-	18	636	612	19
860	416	15	66	911	1 741	839	32	151	1 860	1 971	20

voraussichtlichen Forderungen

1. Hj. 1969			Dagegen 1. Hj. 1968			Lfd. Nr.
Konkurse insgesamt	darunter		Konkurse insgesamt	darunter		
	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse		mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse	
106	96	-	74	73	-	1
336	252	1	286	230	-	2
335	156	3	386	182	2	3
224	79	3	238	88	6	4
408	118	13	482	130	26	5
84	10	4	105	23	4	6
71	12	4	86	12	8	7
1	-	-	6	-	2	8
5	3	-	3	-	-	9
171	113	4	166	108	9	10

## 4. Konkurse und Vergleichs

Lfd. Nr.	Land	1. Vj. 1969				
		Konkurse 1)			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>
		ins- gesamt	darunter			
	mangels Masse abgelehnt		Anschluß- konkurse			
1	Schleswig-Holstein .....	40	17	2	2	40
2	Hamburg .....	44	21	-	-	44
3	Niedersachsen .....	134	50	7	26	153
4	Bremen .....	16	11	1	-	15
5	Nordrhein-Westfalen .....	220	77	5	25	240
6	Hessen .....	81	48	1	9	89
7	Rheinland-Pfalz .....	33	17	-	4	37
8	Baden-Württemberg .....	89	51	1	8	96
9	Bayern .....	152	94	-	9	161
10	Saarland .....	20	10	-	-	20
11	Berlin (West) .....	52	27	-	2	54
12	Bundesgebiet ...	881	423	17	85	949

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorangegangen ist. - 2) Konkurse und Vergleichsver



verfahren nach Ländern

2. Vj. 1969					1. Hj. 1969					Dagegen	Lfd. Nr.
Konkurse 1)			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	Konkurse 1)			Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen <sup>2)</sup>	1.Hj. 1968	
ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				Insol- venzen <sup>2)</sup>	
	mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				mangels Masse abgelehnt	Anschluß- konkurse				
31	11	1	5	35	71	28	3	7	75	76	1
52	22	-	1	53	96	43	-	1	97	111	2
83	21	1	14	96	217	71	8	40	249	202	3
15	9	-	2	17	31	20	1	2	32	32	4
198	77	5	17	210	418	154	10	42	450	446	5
75	44	-	6	81	156	92	1	15	170	191	6
47	18	3	3	47	80	35	3	7	84	75	7
85	37	2	4	87	174	88	3	12	183	292	8
125	133	2	12	195	337	227	2	21	356	405	9
40	21	-	-	40	60	31	-	-	60	49	10
49	23	1	2	50	101	50	1	4	104	92	11
860	416	15	66	911	1 741	839	32	151	1 860	1 971	12

fahren ohne Anschlußkonkurse.

## 5. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahr 1967

Nr. der Grund- systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Konkurse					
		Eröffnete Konkurse	Erfasste Konkurse	darunter mit Angabe der			
				Konkurse mit Masse			
				Schuldenmasse		Deckungsquote	
				bevor- rechtigt	nicht bevor- rechtigt	bevor- rechtigt	nicht bevor- rechtigt
		Anzahl		1 000 DM		%	
0	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei ..	24	6	206	2 509	60,2	2,9
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau ....	-	-	-	-	-	-
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	550	369	32 732	271 103	49,6	6,0
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff- industrie) .....	12	5	3 450	1 851	25,1	0,8
22 0	Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden ...	48	26	2 296	14 856	57,8	1,3
24 2	Maschinenbau .....	55	40	6 209	39 314	30,2	5,7
25 0	Elektrotechnik .....	26	14	2 200	43 823	76,2	0,3
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Herst. u. Rep. von Uhren ..	4	2	17	320	100	18,1
23/4 (ohne 24 2), 25 6/8	Eisen- u. NE-Metallerz., Gießerei u. Stahlver- formung, sonst. Verarb. von Eisen u. NE-Metall ..	173	125	10 078	83 634	53,8	6,8
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke .....	9	4	70	944	27,1	1,6
26 1	Holzverarbeitung .....	52	29	967	7 958	67,2	11,0
27 0/2	Ledergewerbe .....	16	9	580	6 354	41,7	2,5
27 5/9	Textil- und Bekleidungsgewerbe (einschl. Polsterei und Dekorationsgewerbe) .....	74	57	4 210	38 666	68,3	13,9
28/9	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	33	25	1 148	17 407	44,3	5,7
Rest 2	Sonstiges verarb. Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	48	33	1 507	15 976	50,9	2,8
3	Baugewerbe .....	426	280	25 317	153 124	42,9	3,4
30	Bauhauptgewerbe .....	328	210	22 982	137 668	44,7	3,4
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	98	70	2 335	15 456	24,9	3,5
4	Handel .....	551	395	9 478	187 710	53,6	3,4
40/1	Großhandel .....	274	198	5 533	111 876	53,1	3,4
40	mit Waren versch. Art, Rohst. u. Halbwaren .....	92	66	2 217	26 104	42,6	3,8
41 1	mit Nahrungs- und Genussmitteln .....	63	43	1 149	22 731	45,0	3,1
41 2	mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen .....	22	16	331	8 694	79,5	3,4
41 6	mit Fahrzeugen und Maschinen .....	32	23	794	34 007	68,9	1,9
41 3/4, 7/9	mit sonstigen Fertigwaren .....	65	50	1 042	20 340	64,2	6,0
42	Handelsvermittlung .....	11	9	319	4 131	14,7	3,5
43	Einzelhandel .....	266	188	3 626	71 703	57,6	3,4
43 0	mit Waren verschiedener Art .....	22	16	497	5 953	60,4	3,2
43 1	mit Nahrungs- und Genussmitteln .....	24	17	546	4 355	72,9	1,4
43 2	mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen .....	75	57	541	9 746	53,4	2,6
43 3/4	mit Eisen- u. Metallw. sowie mit Hausrat, Wohnbedarf u.ä. ....	66	50	991	18 653	60,0	5,4
43 6	mit pharmaz., ortop. und kosmet. Artikeln sowie mit Putz- und Reinigungsmitteln .....	14	5	8	957	100	26,9
43 8	mit Fahrzeugen, Maschinen u. Büroeinrichtungen ..	26	20	763	27 459	43,9	1,5
43 5/7, 9	Übriger Einzelhandel .....	39	23	280	4 580	58,6	5,5

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961).

eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

finanziellen Ergebnisse				Vergleichsverfahren						Insol- venz- verlust ins- gesamt	Nr. der Grund- system- matik 1)
Konkurse ohne Masse				Eröffnete Verfahren ins- gesamt	beendet durch		Erlaßvergleiche				
Konkurs- verlust	Erfaßte Konkurse	Konkurs- verlust	Konkurs- verlust- insgesamt		Stun- dungs- vergleich	Erlaß- vergleich	Schulden	Vergleichs- verlust	quote		
1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	1 000 DM	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1 000 DM	1 000 DM	%	1 000 DM	
2 518	7	3 513	6 031	5	1	4	228	122	46,5	6 153	0
-	-	-	-	1	-	1	391	254	35,0	254	1
271 393	74	38 379	309 772	203	16	140	112 848	64 165	43,1	373 937	2
											20
4 422	3	1 912	6 334	1	-	1	445	267	40,0	6 601	
15 627	11	12 201	27 828	13	1	9	2 867	1 721	40,0	29 549	22 0
41 404	6	1 928	43 332	30	2	22	16 149	8 703	46,1	52 035	24 2
44 200	9	4 396	48 596	6	1	6	5 120	2 466	51,8	51 062	25 0
262	1	10	272	6	-	1	315	205	34,9	477	25 2/4
											23/4 (ohne
82 600	19	6 400	89 000	44	6	29	15 035	8 358	44,4	97 358	24 2), 25 6/8
980	1	41	1 021	6	-	4	1 600	945	40,9	1 966	26 0
7 397	6	1 502	8 899	26	4	14	11 207	6 546	41,6	15 445	26 1
6 533	6	3 952	10 485	9	-	9	6 638	3 937	40,7	14 422	27 0/2
34 637	5	737	35 374	37	1	25	10 330	5 386	47,9	40 760	27 5/9
17 055	2	1 370	18 425	9	-	9	10 116	6 113	39,6	24 538	28/9
16 276	5	3 930	20 206	16	1	11	33 026	19 518	40,9	39 724	Rest 2
162 311	74	48 231	210 542	87	6	58	34 770	16 171	53,5	226 713	3
145 640	57	45 304	190 944	75	3	54	33 783	15 611	53,8	206 555	30
16 671	17	2 927	19 598	12	3	4	987	560	43,3	20 158	31
185 673	82	26 612	212 285	165	9	127	132 603	81 504	38,5	293 789	4
110 620	44	17 926	128 546	86	2	70	105 015	64 642	38,4	193 188	40/1
26 390	14	5 161	31 551	20	-	19	81 807	52 372	36,0	83 923	40
22 657	11	5 188	27 845	9	1	5	1 444	890	38,4	28 735	41 1
8 468	3	1 063	9 531	7	-	5	884	571	35,4	10 102	41 2
33 610	5	2 818	36 428	15	1	12	7 860	3 671	53,3	40 099	41 6
19 495	11	3 696	23 191	35	-	29	13 020	7 138	45,2	30 329	41 3/4, 7/9
4 258	1	71	4 329	1	-	2	345	183	47,0	4 512	42
70 795	37	8 615	79 410	77	7	55	27 243	16 679	38,8	96 089	43
5 959	1	85	6 044	7	2	4	17 390	11 242	35,4	17 286	43 0
4 441	6	1 513	5 954	5	-	4	682	408	40,2	6 362	43 1
9 742	9	2 003	11 745	29	4	19	2 478	1 424	42,5	13 169	43 2
18 039	5	2 052	20 091	15	1	9	1 143	649	43,2	20 740	43 3/4
700	5	663	1 363	3	-	3	389	188	51,7	1 551	43 6
27 471	3	957	28 428	9	-	7	2 653	1 336	49,6	29 764	43 8
4 443	8	1 342	5 785	9	-	9	2 508	1 432	42,9	7 217	43 5/7, 9

## 5. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahr 1967

Nr. der Grundsystematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Konkurse					
		Eröffnete Konkurse	Erfaßte Konkurse	darunter mit Angabe der Konkurse mit Masse			
				Schuldenmasse		Deckungsquote	
				bevorrechtigt	nicht bevorrechtigt	bevorrechtigt	nicht bevorrechtigt
		Anzahl		1 000 DM		%	
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung <sup>2)3)</sup> .....	89	36	864	13 756	45,4	4,5
50 06/1	Eisenbahnen <sup>2)</sup> , Straßenverkehr .....	41	25	624	8 896	53,4	5,0
50 2	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen und -häfen .....	-	-	-	-	-	-
50 3	See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen .....	23	-	-	-	-	-
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr <sup>3)</sup> .....	25	11	240	4 860	24,6	3,7
6	Kreditinstitute u. Versicherungswesen .....	11	7	89	8 860	77,5	14,5
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute .....	10	6	59	8 680	100	14,8
61	Versicherungsgewerbe .....	1	1	30	180	33,3	0,0
7	Dienstleistungen <sup>4)</sup> .....	191	107	4 001	109 446	64,3	5,5
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	36	16	315	2 114	27,6	3,6
70 8	Verlags-, Literatur- und Pressewesen .....	8	5	17	996	94,1	4,6
70 1/7, 71	Übrige Dienstleistungen <sup>4)</sup> .....	147	86	3 669	106 336	67,3	5,5
0/7	Unternehmen und Freie Berufe zusammen <sup>2)3)</sup> ...	1 842	1 200	72 687	746 508	48,6	4,8
80, 85	Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen .....	557	380	7 080	125 303	34,4	4,0
0/8	Insgesamt <sup>2)3)</sup> ...	2 399	1 580	79 767	871 811	47,3	4,7
0, 2/7	darunter Handwerk <sup>5)</sup> .....	476	312	14 351	100 644	43,3	4,0
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	183	129	4 692	36 967	45,8	4,0
20	Chemisches Gewerbe .....	1	1	9	71	33,3	0,0
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen u. Erden .....	8	6	220	1 979	30,5	0,6
24 2	Maschinenbau .....	15	11	912	6 726	51,5	2,4
25 0	Elektrotechnik .....	3	1	19	31	10,5	0,0
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Herst. u. Rep. von Uhren .....	2	1	4	85	100	40,0
25/4 (ohne 24 2), 25 6/8	Eisen- und NE-Metallerg., Gießerei und Stahlverformung, sonst. Verarb. v. Eisen und NE-Metall .....	74	53	1 858	12 963	43,4	4,1
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke .....	4	1	13	123	92,3	0,0
26 1	Holzverarbeitung .....	31	20	510	3 760	58,8	10,7
27 0/2	Ledergewerbe .....	7	4	169	1 983	42,0	7,1
27 5/9	Textil- und Bekleidungsgewerbe (einschl. Polsterei und Dekorationsgewerbe) .....	11	9	436	2 831	42,4	4,2
28/9	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	12	9	252	2 419	33,3	0,5
Rest 2	Sonst. verarb. Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	15	13	290	3 996	49,7	1,4
3	Baugewerbe .....	242	153	8 730	54 091	40,9	4,2
30	Bauhauptgewerbe .....	160	96	7 241	44 049	43,2	4,0
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	82	57	1 489	10 042	29,8	4,9
4	Handel .....	27	17	800	7 551	49,0	3,0
40/1	Großhandel .....	10	5	189	596	21,2	3,2
42	Handelsvermittlung .....	-	-	-	-	-	-
43	Einzelhandel .....	17	12	611	6 955	57,6	3,0
7	Dienstleistungen <sup>4)</sup> .....	17	9	112	709	81,3	7,3
0, 5/6	Übrige Wirtschaftsbereiche .....	7	4	17	1 326	70,6	1,4

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Ohne Deutsche Bundesbahn. - 3) Ohne Deutsche Bundespost. - 4) Soweit

eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

finanziellen Ergebnisse				Vergleichsverfahren						Insolvenzverlust insgesamt	Nr. der Grundsystematik 1)
Konkurse ohne Masse			Eröffnete Verfahren insgesamt	beendet durch		Erlaßvergleiche					
Konkursverlust	Erfaßte Konkurse	Konkursverlust		Konkursverlust insgesamt	Stundungs-	Erlaßvergleich	Schulden	Vergleichsverlust	quote		
1 000 DM	Anzahl	1 000 DM		Anzahl			1 000 DM		%	1 000 DM	
13 608	18	6 594	20 202	13	-	8	1 467	783	46,6	20 985	5
8 745	8	1 040	9 785	7	-	5	1 047	534	49,0	10 319	50 06/1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50 2
-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	50 3
4 863	10	5 554	10 417	4	-	3	420	249	40,7	10 666	50 4/5,9
7 598	3	12 576	20 174	1	-	1	2 778	1 805	35,0	21 979	6
7 398	3	12 576	19 974	1	-	1	2 778	1 805	35,0	21 779	60
200	-	-	200	-	-	-	-	-	-	200	61
104 867	49	25 000	129 867	25	1	19	6 366	3 540	44,4	133 407	7
2 265	13	3 773	6 038	5	1	4	475	264	44,4	6 302	70 0
951	3	800	1 751	2	-	2	2 769	1 662	40,0	3 413	70 8
101 651	33	20 427	122 078	18	-	13	3 122	1 614	48,3	123 692	70 1/7, 71
747 968	307	160 905	908 873	500	33	358	291 451	168 344	42,2	1 077 217	0/7
124 917	91	51 952	176 869	30	1	13	8 372	3 845	54,1	180 714	80, 85
872 885	398	212 857	1 085 742	530	34	371	299 823	172 189	42,6	1 257 931	0/8
104 766	88	38 658	143 424	136	8	81	19 296	10 082	47,8	153 506	0, 2/7
38 044	26	6 345	44 389	68	5	35	7 786	3 606	53,7	47 995	2
77	-	-	77	-	-	-	-	-	-	77	20
2 121	-	-	2 121	3	-	1	53	5	90,6	2 126	22 0
7 008	3	1 165	8 173	6	-	4	2 505	1 002	60,0	9 175	24 2
48	2	956	1 004	2	-	2	223	124	44,4	1 128	25 0
51	1	10	61	-	-	-	-	-	-	61	25 2/4
13 482	10	2 642	16 124	24	2	13	2 304	1 167	49,3	17 291	23/4 (ohne
124	1	41	165	2	-	1	114	57	50,0	222	24 2), 25 6/8
3 566	4	426	3 992	17	3	5	1 092	418	61,7	4 410	26 0
1 940	2	658	2 598	3	-	2	587	339	42,2	2 937	26 1
2 964	2	297	3 261	5	-	3	280	169	39,6	3 430	27 0/2
2 575	1	150	2 725	2	-	2	128	57	55,5	2 782	27 5/9
4 088	-	-	4 088	4	-	2	500	268	46,4	4 356	28/9
57 000	48	28 274	85 274	57	3	38	10 849	6 117	43,6	91 391	Rest 2
46 409	33	26 421	72 830	47	-	34	9 862	5 557	43,7	78 387	3
10 591	15	1 853	12 444	10	3	4	987	560	43,3	13 004	30
7 732	6	2 577	10 309	9	-	7	615	341	44,6	10 650	31
726	4	1 718	2 444	-	-	-	-	-	-	2 444	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40/1
7 006	2	859	7 865	9	-	7	615	341	44,6	8 206	42
678	7	556	1 234	-	-	1	46	18	60,9	1 252	43
1 312	1	906	2 218	2	-	-	-	-	-	2 218	7
											0, 5/6

von Unternehmen und Freien Berufen erbracht. - 5) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.



Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsform der Gemeinschuldner

finanziellen Ergebnisse				Vergleichsverfahren						Insol- venz- verlust ins- gesamt	Lfd. Nr.
				Eröffnete Verfahren ins- gesamt	beendet durch		Erlaßvergleiche				
Konkurs- verlust	Erfaßte Konkurse	Konkurs- verlust	Konkurs- verlust insgesamt		Stun- dungs- vergleich	Erlaß- vergleich	Schulden	Vergleichs- verlust	quote		
1 000 DM	Anzahl		1 000 DM		Anzahl		1 000 DM		%	1 000 DM	
872 885	398	212 857	1 085 742	530	34	371	330 594	172 189	42,6	1 257 931	1
747 968	307	160 905	908 873	500	33	358	321 925	168 344	42,2	1 077 217	2
129 047	163	43 507	172 554	135	10	93	17 978	9 324	43,5	181 878	3
133 355	38	36 703	170 058	166	8	120	73 327	35 792	48,0	205 850	4
290 063	51	44 399	334 462	147	12	106	165 306	92 910	41,1	427 372	5
189 706	53	35 703	225 409	51	3	38	60 314	27 818	39,0	253 227	6
5 797	-	-	5 797	1	-	-	5 000	2 500	50,0	8 297	7
-	2	593	593	-	-	-	-	-	-	593	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
124 917	91	51 952	176 869	30	1	13	8 669	3 845	54,1	180 714	10
98 952	49	45 266	144 218	22	-	8	2 423	1 463	39,6	145 681	11
25 483	42	6 686	32 169	7	1	5	6 246	2 382	60,0	34 551	12
482	-	-	482	1	-	-	-	-	-	482	13
466 323	223	119 470	585 793	341	20	224	146 147	68 578	42,9	654 371	14